

Das **Reublesmagazin** im **Raundörfchen** Nr. 1020, von **J. A. Truthe**, Tischlermeister, empfiehlt sich mit modern und dauerhaft gearbeiteten **Reubles** aller Art, so wie auch beschlagenen **Divans** in schönen Mustern und stellt die billigsten Preise.

Für einen **guten Preis** suche ich zu kaufen:

I Codex Augusteus, II. Fortsetzung.

Ludwig Schred.

Gesucht werden ein eiserner **Ofenkasten**, mit oder ohne **Auffab**, und ein größerer mit großer **Kochmaschine**. Wer selbige abzulassen hat, beliebe es am **Kopflage** bei **E. A. Richter** in Nr. 935 zu melden.

Gesuch. Es wird zum baldigen Antritte ein geschickter fleißiger **Gärtner** auf das **Rittergut Wengelsdorf** bei **Mersburg** gesucht.

Gesucht wird ein junger Mann, welcher dabei die **Behandlung** der **Weine** verstehen muß, bei **Ernst Richard Winkler**, **Thomasgäßchen** Nr. 109.

Gesucht wird sofort ein **Laufbursche** von 14 bis 16 Jahren. Zu erfragen **Hainstraße** Nr. 210 parterre.

Gesucht wird zum sofortigen Antritte ein **Bursche**, welcher schon in einer **Wirthschaft** gedient haben muß und gute **Zeugnisse** beibringen kann. Hierauf **Reflectirende** haben sich zu melden: **Thomasgäßchen** Nr. 188.

Gesuch. Mädchen, welche im **Nähen** der **Einlagen** zu **Carvaten** erfahren sind, können sogleich **Beschäftigung** finden: **blaue Mühe**, Nr. 1080, 2 Treppen im Hofe.

Gesucht wird ein Mädchen zum sofortigen Antritte zur **Wartung** der **Kinder**. Zu erfragen in Nr. 1020 im **Raundörfchen** parterre.

Gesucht wird zum baldigsten Antritte ein Mädchen, welches in der **Abwartung** kleiner **Kinder** Erfahrung hat. Näheres **Quergasse** Nr. 1213.

Gesucht wird zum 1. August ein **Kindermädchen**. Das Nähere ist zu erfahren bei **Madame Henke** in **Reichels Garten**.

Gesucht wird zum 1. August ein **Dienstmädchen**. Zu erfragen vor dem äußersten **Grimma'schen Thore**, in **Wentz Hause** 2 Treppen hoch.

Gesucht wird zu **Michaeli** ein recht reinliches fleißiges und in der **Küche** erfahrenes Mädchen. Das Nähere im großen **Blumenberge** beim **Portier**.

Gesuch. Ein junger Mann, welcher sich der **Jurisprudenz** gewidmet hat, jedoch dieses **Studium** aufzugeben durch ungünstige **Verhältnisse** genöthigt gewesen und übrigens ganz **unbemittelt** ist, wünscht **Gelegenheit** zu erhalten, durch nützliche **Beschäftigung**, es sei durch **Schreibeerei** oder durch **Unterricht** im **Clavier- und Gitarrenspiel**, worauf er sich ebenfalls versteht, seinen **Unterhalt** zu verdienen. Auf diesfällige **Nachfragen** wird der **Endesgenannte** weitere **Auskunft** ertheilen. **Friedr. Weinich**, **Stadtger.-Act.**

Gesuch. Ein junger Mensch, 21 Jahre, welcher gut empfohlen wird, sucht ein **Unterkommen** als **Bedienter**, **Markthelfer** oder **Hausknecht**. Die darauf **reflectirenden Herren** werden gebeten, ihre **Adressen** unter **W. G.** in der **Expedition** d. **Bl.** niederzulegen.

Gesuch. Eine junge gebildete **Dame** sucht (am Liebsten zu **Michaeli**) ein **Engagement** als **Gesellschafterin** oder **Gehilfin** der **Hausfrau**. Das Nähere zu erfragen im **Barfußgäßchen** Nr. 182, 1 Treppe hoch.

Gesucht wird zu **Michaeli** ein kleines **Familienlogis** von einem **Paar** **kindertosen** und **pünctlich zahlenden Leuten**, im **Preise** von 30—40 **Thlr.** Offerten bittet man gefälligst unter **A. B.** in der **Expedition** d. **Bl.** niederzulegen.

Gesucht wird von **stillen Leuten** ein kleines **Logis** von **zwei Stuben** nebst **Zubehör** in der **inneren Stadt**. **Gefällige Adressen** erbittet man sich unter der **Aufschrift** **H. K.** durch die **Expedition** dieses **Blattes**.

Vermietung.

Zwei mittelere **Familienlogis**, die in dem besten **Zustande** erhalten sind und die **schönste Aussicht** haben, sind von **Michaeli** dieses **Jahres** ab zu **vermieten** in **Reichels Garten**, **Quergebäude**, rechts 3 Treppen.

Vermietung. Ein **Parterrelogis** im **Preise** zu 85 **Thlr.** jährl. **Miethzinses** ist zu **vermieten**. Das Nähere in Nr. 1072.

Vermietung. Eine in **bester Meßlage** befindliche **erste Etage** ist von **Michaeli** a. e. an **Tals Waarenlager** oder **Familienwohnung** zu **vermieten**. Anfragen bittet man **franco** in der **Expedition** dieses **Blattes** unter der **Chiffre** **B. N.** niederzulegen.

Vermietung. Eine **Stube** nebst **Schlafcabinet**, **meublirt**, 1 Treppe hoch, **Aussicht** auf die **Promenade**, ist zu **vermieten** in **Reichels Garten**, **alter Hof**, bei **W. Thielemann**.

Vermietung. Ein **Familienlogis**, 1 Treppe hoch **vorn heraus**, ist für 32 **Thlr.** zu **Michaeli** zu **vermieten**: **Windmühlengasse** Nr. 896.

Wagenvermietung. 1 und 2 spännige **elegante Reisewagen**, mit und ohne **Pferde**, sind jederzeit **billig** zu **vermieten** in der **Stadt** **Wien**.

Zu **vermieten** ist zu **Michaeli** eine **gut eingerichtete** 1. und 4. **Etage** mit **allem Zubehör** und **Bequemlichkeiten**. Das Nähere **Petersstraße** Nr. 121 parterre.

Zu **vermieten** ist sogleich oder zu **Michaeli** eine **Stube** **vorn heraus**, mit **hellem Schlafbehältniß**, an einen **Heeren** von der **Handlung** oder **Expedition**: **Brühl** Nr. 514, 4 Treppen.

Zu **vermieten** und sogleich zu **beziehen** ist eine **große gut meublirte Stube**: **Petersstraße** Nr. 28, 4 Treppen.

Zu **vermieten** ist eine **freundliche Stube** mit **Schlafkammer** an einen **Heeren** von der **Handlung** oder **Expedition**: **neuer Neumarkt** Nr. 51, 2 Treppen.

Zu **vermieten** ist zu **Michaeli** ein **freundliches helles Familienlogis** von 2 **Stuben**, **Kammern** und **übrigem Zubehör**, 2 Tr., vor dem **Halle'schen Pförtchen** Nr. 1098, und kann **Nachmittags** 2 **Uhr** in **Augenschein** genommen werden.

Zu **vermieten** ist zu **Michaeli** ein **Familienlogis** an **stille Leute**; im **Stadtpeisergäßchen** Nr. 653, eine Treppe hoch zu erfragen.

Zu **vermieten** ist ein kleines **Familienlogis**, welches zu **Michaeli** oder sogleich **bezogen** werden kann. Näheres in den **Thonberg'straßenhäusern** Nr. 3, beim **Wirth**.

Zu **vermieten** ist ein **mittles Familienlogis** 1 Treppe: **neuer Kirchhof** Nr. 283, und **dieselbst** 3 Treppen zu erfragen.

Zu **vermieten** ist diese **Michaeli** ein kleines **Familienlogis** 2 Treppen im Hofe Nr. 731.

Zu **vermieten** ist eine **gut meublirte Stube** nebst **Schlafkammer**, **vorn heraus**, und zu **Michaeli** zu **beziehen**. Zu erfragen **Brühl**, **Krafts Hof** Nr. 476, 4. Etage.

Zu **vermieten** ist zu **Michaeli** ein **Logis**, bestehend in **Stube**, **Küche** und **Kammern**, in einen **Garten** gehend, im Hofe eine Treppe hoch. Das Nähere zu erfahren **Johannisgasse** Nr. 1310 in der **ersten Etage**.

Zu **vermieten** ist zu **Michaeli** ein **Familienlogis**. Das Nähere zu erfragen **Ranstädter Steinweg** Nr. 1028, 1 Treppe.